



Kreative Räume Wien

Newsletter Frühjahr 2018

Sozial und kulturell engagierte Initiativen sind die Basis eines vielfältigen und einzigartigen Stadtlebens. Als wachsende Stadt steht Wien vor der Aufgabe der Vielzahl an potentiellen Nutzer_innen und ihrer Nachfrage nach Räumen mit der Zurverfügungstellung entsprechender Raummöglichkeiten zu begegnen.

Unsere alltägliche Arbeit als Kreative Räume Wien – Büro für Leerstandsaktivierung zeigt, wie viele engagierte Ideen und Kompetenzen in den Bereichen Bildung, Soziales, Produktion, Kunst und Kultur vorhanden sind, aber auch wie sehr die Realisierung dieser Ideen von leistbaren Räumlichkeiten abhängt und wie schwierig sich die Suche nach Räumen oftmals gestaltet.

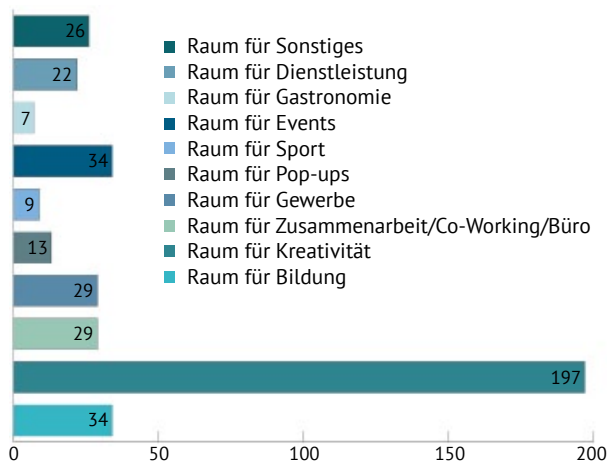
In der derzeitigen Funktion als Beratungsbüro informieren wir Raumsuchende und Nutzer_innen über Angebote, Projekte und Plattformen hinsichtlich kooperativer Raumnutzung, Zwischennutzung und Leerstandsaktivierung und unterstützen in z.B. rechtlichen Belangen oder bei der Vernetzung mit Kooperationspartner_innen und weiteren außer-/städtischen Akteur_innen. Neben dieser Beratung als Hilfe zur Selbsthilfe liegt ein weiterer Schwerpunkt auf Netzwerkarbeit, Öffentlichkeitsarbeit und Bewusstseinsbildung hinsichtlich der Themen Leerstand, Leerstandsaktivierung und -vermeidung.

Beratungen

Wie hoch der Bedarf an Raum in Wien ist, zeigen ausschnitthaft die Anfragen im letzten Geschäftsjahr (März 2017-Februar 2018): 415 im Online Formular eingetragene und 35 anders getätigte Anfragen von Raumsuchenden, insgesamt 449 persönliche, telefonische oder E-mail-Beratungen.

Die persönlichen Beratungen sind vor allem auch wichtig, um das Spektrum an Vorhaben, die dahinterstehenden Personen und die Bedingungen der Raumsuchenden genauer kennenzulernen und dadurch auch auf städtischer Ebene besser auf Defizite und Potentiale im Umgang mit Leerstand hinweisen zu können.

Die meisten der Anfragen fallen in die Kategorie Raum für Kreativität, gefolgt von Raum-Anfragen für Bildung, für Arbeitsplätze/Co-Working/Zusammenarbeit, für Gewerbe, für soziale Initiativen und für Veranstaltungen.



Persönliche Beratung

Dienstags 13.00-17.00 Uhr
dasPackhaus, Marxergasse 24
1030 Wien

Voranmeldung unter:

office@kreativeraumewien.at

Telefonische Beratung

MO-FR 11.00-15.00 Uhr

Email Erst-Information

laufend

Seit April gibt es an ausgewählten Terminen die Möglichkeit einer persönlichen Beratung gemeinsam durch Kreative Räume Wien und Silvia Spendier, Leiterin des Referats „Freie Lokale“ der Wirtschaftskammer Wien.

<http://freielokale.at/> bietet einen Überblick über freistehende Geschäftsflächen – interessant für Geschäftstreibende, aber auch andere Organisationen z.B. im sozio-kulturellen Bereich.

Studie zur sozialen Lage der Künstler_innen und Kulturvermittler_innen

Update der Studie „Zur sozialen Lage der Künstler und Künstlerinnen in Österreich“ 2008

L&R Sozialforschung und die österreichische kulturdokumentation führt im Auftrag des Bundeskanzleramts – Sektion Kunst und Kultur eine erneute Studie zur sozialen Lage der Künstler_innen und Kulturvermittler_innen in Österreich durch.

Die Teilnahme an der **Online-Umfrage** ist noch bis zum **13. Mai 2018** möglich.

Link zum Online-Fragebogen:

<http://lrsocialresearch.limequery.com/index.php/671631/lang-de>

Die Mitwirkung möglichst vieler Kunstschaffender und Kulturvermittler_innen ist für die Aussagekraft und Relevanz der Ergebnisse von zentraler Bedeutung.

Die Lebens- und Arbeitssituationen von Kunstschaffenden in Österreich sind häufig durch prekäre Arbeitsverhältnisse und unsichere Einkommensperspektiven geprägt – zu diesem Ergebnis kam 2008 eine umfassende Grundlagenstudie zur sozialen Lage der Künstler_innen im Auftrag des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur. Wie haben sich die Arbeits- und Lebensrealitäten der Kunstschaffenden seither verändert, welche Entwicklungen haben sie beeinflusst? Mit welchen – alten oder neuen – Herausforderungen haben Künstler_innen heute zu kämpfen? Ziel der Studie ist es, erneut ein möglichst differenziertes Bild der sozialen Lage der Künstler_innen in Österreich zu zeichnen, das die soziale Lebens- und Arbeitssituation der Einzelpersonen abbildet.

imGrätzl und Raumteiler

Kreative Räume Wien steht in engem Austausch mit Mirjam Mieschendahl von den Initiativen imGrätzl und Raumteiler, wenn es um kooperative Raumnutzung und Aktivierung von Flächen für Selbständige, Start-ups, Kunst- und Kulturinitiativen geht.

Die Plattform **imGrätzl** hat sich zum Ziel gesetzt, lokale Akteur_innen, Anbieter_innen, Unternehmer_innen, Kreative und Aktive sowie ihre Arbeiten und Projekte im Stadtteil sichtbar zu machen. Dadurch sollen lokale Wirtschaftskreisläufe und das soziale Miteinander im Grätzl gestärkt und zur Stadtteilbelegung beigetragen werden.

<https://www.imgraetzl.at/>

Seit November bietet der **Raumteiler** auf der Plattform die Möglichkeit, sich als Raumsuchende oder Nutzer_innen zusammenzuschließen, um Räume gemeinsam zu mieten und damit Flächen und Kosten zu teilen. Die Leistbarkeit von Räumen ist aber nur ein Aspekt, es geht dem imGrätzl-Team vor allem darum, anzudocken – weg vom Einzelkämpfer_innentum hin zu einem stärkeren kooperativen Miteinander.

<https://www.imgraetzl.at/wien/raumteiler>

Anfang des Jahres erschien der **Raumteiler Guide 2018**, der einen Überblick und Informationen rund um das Thema kooperative Raumnutzung von leerstehenden oder bereits gemieteten Räumen bietet. KRW unterstützte bei der Ausarbeitung der Infobroschüre.

<https://www.imgraetzl.at/info/raumteiler#raumteiler-guide>

Am 15. Juni findet das **Raumteiler Festival 2018** in der Nordbahnhalle statt, Kreative Räume Wien ist Kooperationspartner der Veranstaltung und bietet hier - v.a. rechtliche - Beratung an.



Für alle, die ihre Gewerbeflächen mit anderen Menschen teilen möchten, oder Gleichgesinnte suchen, um gemeinsam eine Gewerbefläche neu anzumieten. Außerdem für alle, die Gewerbeflächen haben, auf denen kooperative Nutzungen willkommen sind.

Wann: 15.06.2018 von 14.00-19.00 Uhr

Wo: Nordbahn-Halle, Leystraße 157, 1020 Wien

Anmeldung & Infos:

<https://www.imgraetzl.at/raumteilerfestival>

Creative-Cluster Traktorfabrik

Seit September 2017 bietet der Creative-Cluster Traktorfabrik (CREA) im 21. Bezirk insgesamt fast 3000m² Arbeits- und Produktionsflächen für Künstler_innen der bildenden und darstellenden Kunst.

<https://www.facebook.com/creativeclustertraktorfabrik/>

Mit Unterstützung der Kreativen Räume Wien konnte Karim El Seroui das leerstehende Maschinenmagazin der ehemaligen Traktorfabrik in der Louis-Häfliger-Gasse 12 für eine Produktionswerkstatt mit Fokus auf zeitgenössisches Kunst- und Kulturschaffen zwischennutzen.



Foto: Sandra Fockenberger

Als Raumunternehmer koordiniert er ca. 1500m² als Studiofläche für rund 40 Kunstschaaffende, darunter 16 Absolvent_innen der Akademie der Bildenden Künste, sowie ca. 1200m² als Fläche für Ausstellungen, Theater- oder Filmproduktionen; zudem gibt es eine Siebdruckwerkstatt.

Ende Juni gibt es in der Traktorfabrik ein Wochenende lang Kunst- und Kulturhappenings.

WIR SIND WIEN.FESTIVAL (21.6.) & **Sommerfest** (23.6.)

Do 21.6. - So 24.6. | Traktorfabrik Louis-Häfliger-Gasse 12

In den ehemaligen Maschinenmagazinen der Traktorfabrik zeigen 32 Künstler_innen im Rahmen einer kuratierten Ausstellung auf 2500 m² ihre Arbeiten. Für gute Stimmung sorgen diverse Performances, ein Live Konzert, DJ Line UP sowie Essen und Trinken.

Öffnungszeiten der Ausstellung: Fr-So 11.00-22.00 Uhr

21.6. CREA im Rahmen des **WIR SIND WIEN.FESTIVAL** der Basis.Kultur.Wien

<https://www.basiskultur.at/wirsindwien/>

18.00 Beginn; Konzert, Dj-Line, Essen/Trinken

Ausstellung

23.6. CREA & Kreative Räume Wien **Sommerfest**

14.00-24.00 outdoor / indoor

Ausstellung